

19. Internationale Aidstanzgala



12.11.22

Bismarckplatz

T Theater
Regensburg **R**

jazz
club Regensburg



Pressetermin am 15.12.2022 im Foyer Neuhaussaal

mit

Schirmherrin und Schirmherr der AIDSTANZGALA:

Frau Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer
Prof. Dr. Bernd Salzberger, Universitätsklinikum Regensburg

sowie

Bernhard Lindner, Vorstand, Jazzclub Regensburg e.V.
Sebastian Ritschel, Intendant, Theater Regensburg
Dr. Matthias Schloderer, Kaufmännischer Direktor, Theater Regensburg
Wagner Moreira, künstlerischer Leiter und Chefchoreograf der Regensburger Tanzcompany
Esther von der Fuhr, Company Managerin der Regensburger Tanzcompany
Doris Pilhofer-Horsch, Stiftung Kinder-Aidshilfe Südafrika
Hans-Peter Dorsch, Leiter der Aids-Beratungsstelle des BRK

**Vertreterinnen und Vertreter
der Hauptsponsor*innen sind angefragt!**



Die 19. Internationale AIDSTANZGALA 2022

(bebildert mit Fotos der AIDSTANZGALA 2022 von Gerhard W. Schmidt)



Seit 2003 gibt es die Internationale **AIDSTANZGALA** in Regensburg. Seither ist dieser Ballett-abend jedes Jahr kurz vor dem Welt-Aids-Tag fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Regensburg.

Was ist das Besondere an der **AIDSTANZGALA**?



Tänzeri*nnen und Tanzkompanien aus Deutschland und der ganzen Welt kommen nach Regensburg, um jedes Jahr wieder dem Publikum einen in Besetzung und Programm für Regensburg einzigartigen Abend zu bieten – jede **AIDSTANZGALA** ist für sich genommen ein Unikat! Man darf es als Tradition bezeichnen, dass diese Veranstaltung vor ausverkauftem Haus stattfindet und vom Publikum und der Kulturkritik begeistert aufgenommen wird.

In diesem Jahr hat es einen Wechsel gegeben. Herr Wagner Moreira war als neuer Chefchoreograph am Theater

Regensburg zum ersten Mal für die künstlerische Gestaltung der **19. Internationalen AIDSTANZGALA** verantwortlich. Die Organisation des Programms hatte Frau Esther von der Fuhr, Company Managerin der Regensburger Tanzcompany, übernommen. Neu war auch, dass die AIDSTANZGALA im prunkvollen Saal im Theater am Bismarckplatz stattfand. Wie im letzten Jahr führte Peter Jungblut, Leiter des Ressorts *Kultur Aktuell* des Bayerischen Rundfunks, so charmant wie eloquent durch den Abend

Der Löwenanteil des Erlöses der **AIDSTANZGALA** kommt Aids-Projekten in Gegenden dieser Welt zugute, die als Brennpunkte der weltweiten Aids-Epidemie bezeichnet werden können. Natürlich versuchen die Veranstalter dafür zu sorgen, dass die ausge-



einen lebendigen Eindruck vermitteln, wie glanzvoll und ästhetisch die **AIDSTANZGALA 2022** sich dem Publikum präsentierte.

Veranstaltet wird die **AIDSTANZGALA** vom Jazzclub Regensburg e.V. gemeinsam mit dem Theater Regensburg und der Aids-Beratungsstelle **Oberpfalz** des BRK. Diese Kooperation stellt sicher, dass sich die Lasten der Vorbereitung auf möglichst viele Schultern verteilen, denn – und das darf bei allem Engagement der Veranstalter und der hohen Qualität der Veranstaltung nicht vergessen werden – **alles wird ehrenamtlich organisiert und auch die Tänzerinnen und Tänzer arbeiten unentgeltlich!**

Nur so war und ist es möglich, Erlöse in der erreichten Größe zu erzielen.



wählten Projekte wirklich förderungswürdig sind. Seit dem Jahr 2011 wird der Erlös geteilt, so dass ein kleinerer Teil des Geldes in ein Projekt in Regensburg fließen kann.

18 000 Euro gehen in diesem Jahr an die Stiftung Kinder-Aidshilfe Südafrika, die seit 2006 das Kinderheim Elonwabeni in Kapstadt betreibt. Die Stiftung Kinder-Aidshilfe Südafrika wird bereits zum neunten Mal von der **AIDSTANZGALA** unterstützt. 5000 Euro gehen an den Notfallhilfefonds der Aids-Beratungsstelle des BRK in Regensburg. Beide Projekte werden weiter unten ausführlich dargestellt.

Mit den Bildern in dieser Broschüre wollen wir





Peter Jungblut, Moderator der AIDSTANZGALA 2022

Peter Jungblut war nach dem Studium der Geschichte und Politik in München und Bonn wissenschaftlicher Assistent an der Universität Eichstätt und arbeitet seit 1989 für den Bayerischen Rundfunk. Bis 1995 war er politischer Korrespondent in Bonn, anschließend bis 2004 in gleicher Funktion im ARD-Hauptstadtstudio in Berlin. Seitdem ist er in der Redaktion „Kultur aktuell“ im Münchener Funkhaus tätig, zunächst im Hörfunk, seit 2018 trimedial als stellvertretender Redaktionsleiter und CvD mit der Verantwortung für die tagesaktuelle Berichterstattung im Fernsehen, Radio und Online.

In seiner Freizeit widmet er sich historischen Themen, geht gern in Archive und hat einige Bücher veröffentlicht, u.a. über die „Eulenburg-Affäre“ im Kaiserreich und den jüdischen Journalisten Simson Alexander David. Für den Opernführer Casta Diva verfasste er Beiträge u.a. zu Leben und Werken von Dmitri Schostakowitsch, Richard Wagner und Detlev Glanert







**Wir danken allen beteiligten Tänzer*innen
und Kompanien:**

TANZCOMPANY THEATER REGENSBURG

**GAUTHIER DANCE//DANCE COMPANY THEATERHAUS
STUTTGART**

PALUCCA HOCHSCHULE FÜR TANZ

STAATSTHEATER AUGSBURG

DRESDEN FRANKFURT DANCE COMPANY

LANDESBÜHNEN SACHSEN

GERHART-HAUPTMANNTHEATER GÖRLITZ-ZITTAU

BAYERISCHES STAATSBALLET



Was wir bisher erreicht haben

Datum	Unterstütztes Projekt	Ort/Region	Erlös
2003	Projekt der Familie Jarvis	Südafrika	4.000 €
2004	Arbeitskreis Südafrika und Aids	Kapstadt, Südafrika	6.000 €
2005	The Way Home	Odessa, Ukraine	7.000 €
2006	The Way Home	Odessa, Ukraine	9.000 €
2007	CARE Health Center	Namakkal, Indien	8.500 €
2008	Arbeitskreis Südafrika und Aids	Kapstadt, Südafrika	12.200 €
2009	CARE Health Center	Namakkal, Indien	11.700 €
2010	Arbeitskreis Südafrika und Aids (seit 2010 KinderAidshilfe Südafrika)	Kapstadt, Südafrika	10.300 €
2011	CARE Health Center und Spritzentausch	Namakkal, Indien und Regensburg	14.700 €
2012	KinderAidshilfe Südafrika und POSITHIV WELCOME	Kapstadt, Südafrika und Regensburg	19.200 €
2013	CARE Health Center und POSITHIV WELCOME	Namakkal, Indien und Regensburg	18.000 €
2014	KinderAidshilfe Südafrika und Notfallhilfefonds der Aids-Beratungsstelle	Kapstadt, Südafrika und Regensburg	19.500 €
2015	CARE Health Center und Notfallhilfefonds der Aids-Beratungsstelle	Namakkal, Indien und Regensburg	21.000 €
2016	KinderAidshilfe Südafrika und Notfallhilfefonds der Aids-Beratungsstelle	Kapstadt, Südafrika und Regensburg	20.000 €
2017	CARE Health Center und Notfallhilfefonds der Aids-Beratungsstelle	Namakkal, Indien und Regensburg	25.000 €
2018	KinderAidshilfe Südafrika und Notfallhilfefonds der Aids-Beratungsstelle	Kapstadt, Südafrika und Regensburg	25.000 €
2019	CARE Health Center und Notfallhilfefonds der Aids-Beratungsstelle	Namakkal, Indien und Regensburg	27.000 €
2020	KinderAidshilfe Südafrika und Notfallhilfefonds der Aids-Beratungsstelle	Kapstadt, Südafrika und Regensburg	10.600 €
2021	CARE Health Center und Notfallhilfefonds der Aids-Beratungsstelle	Namakkal, Indien und Regensburg	23.400 €
2022	KinderAidshilfe Südafrika und Notfallhilfefonds der Aids-Beratungsstelle	Kapstadt, Südafrika und Regensburg	23.000 €
Gesamterlös 2003 - 2022			315.200 €

Die unterstützten Projekte



Elonwabeni (Xhosa: Ort des Glücklichen)

Im November 2001 wurde in Regensburg von der Südafrikanerin Denise

Landes und ihrem Mann Rolf Landes ein Arbeitskreis gegründet mit dem Ziel, hier in Deutschland ein Bewusstsein für die Aidsproblematik und deren Auswirkung auf das Leben der Menschen in Südafrika zu schaffen. Im November 2006 war es der Gruppe möglich - auch mit finanzieller Unterstützung der Aidstanzgala - das Kinder- und Familienzentrum **Elonwabeni** in Kapstadt zu eröffnen



In den vergangenen 16 Jahren seit der Eröffnung ist das Kinder- und Familienzentrum *Elonwabeni* zu einer Einrichtung gewachsen, die bei den Behörden und in der Bevölkerung gleichermaßen bekannt ist und sehr geschätzt wird. Für viele Kinder und Familien ist das Projekt ein Anker und Hoffnungsträger, weil es einen sicheren Raum zum Leben bietet und die Menschen dort Wertschätzung und Unterstützung erfahren.



Das Leben im Kinderzentrum war auch im Jahr 2021 geprägt von Covid 19. Ähnlich wie in Deutschland gab es in den Schulen Wechselunterricht, home-schooling und online-learning, was eine besondere Herausforderung für die Kinder, Hausmütter und alle Beschäftigten in *Elonwabeni* war. Es wurde viel Zeit und Engagement in das Academic Program investiert; eine Lehrerin wurde angestellt und Tutoren (z. B. ehemalige Freiwillige aus Deutschland und Personen aus dem Freundeskreis) übernahmen das Lernen mit den Kindern in Nachhilfe- und Förderprogrammen -

auch in Zoom-meetings. Seit Beginn des Jahres 2022 gibt es wieder normalen Schulbetrieb und alle Kinder besuchen wie gewohnt die staatlichen Schulen.

Unter der Leitung von Rolf Landes wurde das Clinic-Gebäude aufgestockt, um Räume für das Academic Program zu schaffen, in denen die Kinder lernen und Hausaufgaben machen können. Außerdem werden die Räume für verschiedene Workshops genutzt - unter anderem für das Young Mums Program, im Rahmen dessen Jugendliche auf ihre Mutterrolle vorbereitet und in der Pflege ihrer Babys angeleitet und unterstützt werden.



In der Obhut des Kinderzentrums leben 24 Kinder. Die vier hauptamtlichen Hausmütter sind nun schon mehrere Jahre fester Bestandteil des *Elonwabeni* -Teams und leisten pädagogisch wertvolle und anspruchsvolle Arbeit. Weiterhin gehören zum Team unsere langjährige Verwaltungskraft, eine Krankenschwester, eine Mitarbeiterin, die zuständig ist für das Young Mums Program, eine Lehrerin, unser Sozialarbeiter, ein Hilfssozialarbeiter und unser Fahrer – und last but not least Denise Landes, die Leiterin des Kinderzentrums und des *Elonwabeni* -Teams.



Der Notfallhilfe-Fonds der Aids-Beratungsstelle Oberpfalz des BRK.

Der Notfallhilfe-Fonds der Aids-Beratungsstelle Oberpfalz ist nötig, weil sehr viele Menschen mit HIV, die von der Aids-Beratungsstelle begleitet werden, am Existenzminimum leben und weder ein finanzielles, noch ein soziales Netzwerk haben.

Der Krieg in der Ukraine bringt es mit sich, dass die Anzahl der Menschen mit HIV, die in Not sind, noch einmal angestiegen ist, denn selbstverständ-

lich sind auch Menschen mit HIV unter den Flüchtenden.

Die Aids-Beratungsstelle versucht bei Bedarf mit Augenmaß und kritischem Blick, aber ganz unbürokratisch zu helfen. Das kann ein Zuschuss zu Fahrtkosten oder auch zur Stromrechnung sein, die Übernahme der Medikamentenzahlung oder schlicht ein paar Euro, um sich Lebensmittel oder Kleidung zu kaufen. Immer geht es darum, eine Notsituation zu entschärfen und immer geht es um kleine Summen.

Da die Aids-Beratungsstelle diese Hilfe nur im Rahmen der vorhandenen Spendengelder leisten kann, wird der Notfallhilfe-Fonds der Aids-Beratungsstelle wieder aus dem Erlös der AIDSTANZGALA unterstützt.



Unsere Hauptsponsor*innen



Wir bedanken uns für die Spenden bei



Landkreis
Regensburg



und vielen weiteren Spender*innen

sowie bei

Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer

Professor Dr. Bernd Salzberger

Gerhard W.H. Schmidt, Fotografie

Werner Damböck, Videoproduktion



19. Internationale AIDSTANZGALA

12. November 2022, 19.30 Uhr

Theater am Bismarckplatz, Regensburg

Künstlerische Leitung

Wagner Moreira

Moderation

Peter Jungblut

Schirmherrschaft

Gertrud Maltz-Schwarzfischer, Oberbürgermeisterin, Regensburg

Prof. Dr. Bernd Salzberger, Universität Regensburg

Organisatoren

Jazzclub Regensburg e.V.

Theater Regensburg

Aids-Beratungsstelle Oberpfalz des BRK

Unterstützte Projekte

KinderAIDSHilfe Südafrika

Notfallhilfefond der Aids-Beratungsstelle Oberpfalz

Hauptsponsoren:

Svenscar, Regensburg

immoproject

Hansa Apart Hotel, Regensburg

Restaurant – Hotel Orphée

Spende:

Sparkasse Regensburg

Spendenkonto:

BRK-Spendenkonto für Aids-Arbeit

Kennwort: AIDSTANZGALA 2022

Sparkasse Regensburg

IBAN: DE 09 7505 0000 0000 1200 22 BIC: BYLADEM1RBG